

Zinkstaubfarbe 128

besondere Korrosionsschutz-Grundierung,
für außen und innen



Anwendungsbereich

Für besonders wirksame Korrosionsschutz-Grundierungen auf Eisen- und Stahluntergründen außen und innen, z. B. Geländer oder Stahlkonstruktionen im landwirtschaftlichen Bereich. Speziell im Systemaufbau mit MP-Dickschicht 229.

Eigenschaften

Spezielle, schnell trocknende, einkomponentige Korrosionsschutz-Grundierung mit hohem Zinkstaubanteil. Matt, grau, besonders wetterbeständig, leicht verarbeitbar und temperaturbeständig bis +300 °C (trockene Hitze).

Werkstoffbeschreibung

| | |
|-----------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Farbton | 0800 grau |
| Glanzgrad | matt |
| Werkstoffbasis | Epoxidharzester, mit Zinkstaub-Pigmenten, lösemittelhaltig |
| VOC | EU-Grenzwert für dieses Produkt (Kat. A/i): 500 g/l (2010). Dieses Produkt enthält max. 500 g/l VOC. |
| Flammpunkt | +30 °C |
| Dichte | ca. 1,84–2,19 g/cm ³ |
| Verpackung | 500 ml und 2,5 l |

Verarbeitung

| | |
|-------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Verdünnung | Streichfertig eingestellt. Falls erforderlich, mit Spezial-Kunstharz-Verdünnung 915. Verdünnungszugabe max. 5 Volumen-%. |
| Abtönen | Nicht abtönen. |

Verarbeitung

- Verträglichkeit** Nur mischbar mit gleichartigen und den in diesem Praxismerkblatt dafür vorgesehenen Materialien.
- Auftrag** Zinkstaubfarbe 128 im Streichverfahren gleichmäßig in ausreichend satter Schicht auftragen. Vor der Verarbeitung gründlich aufrühren.
- Verbrauch** Ca. 100–120 ml/m² je Anstrich.
Genau Verbrauchsmengen durch Probeauftrag am Objekt ermitteln.
- Verarbeitungstemperatur** Nicht unter +5 °C verarbeiten. Günstig bei +18 °C bis +25 °C Luft- und Objekttemperatur.
- Werkzeugreinigung** Nach Gebrauch sofort mit Spezial-Kunstharz-Verdünnung 915 oder Pinselschnellreiniger 111.

Trocknung (+20 °C, 65 % r. F.)

Staubtrocken nach ca. 40 Minuten. Überarbeitbar nach ca. 10–12 Stunden. Bei niedrigerer Temperatur und/ oder höherer Luftfeuchtigkeit längere Trocknungszeit berücksichtigen.

Lagerung

Kühl und trocken. Anbruchgebinde gut verschließen, da Wasser, Säuren und Laugen den Inhalt der Dose unter starker Gasentwicklung verderben.

Deklaration

Wassergefährdungsklasse WGK 2, nach VwVwS

Produkt-Code BSL50

Es gelten die Angaben im aktuellen Sicherheitsdatenblatt.

Beschichtungsaufbau

Untergrundvorbehandlung Der Untergrund muss fest, trocken, sauber, griffig, tragfähig und frei von Trennmitteln sein. Eisen gründlich entfetten und entrostet, mind. Oberflächenvorbereitungsgrad SA 2 ½. Walzhaut und Zunderschicht gründlich entfernen. Siehe auch VOB Teil C, DIN 18363, Absatz 3.

Unbehandelte, metallisch blanke Eisen-/Stahlbauteile

| Untergründe | Grundanstrich ^{1) 2)} | Zwischenanstrich | Schlussanstrich |
|------------------------------------------|--------------------------------|-------------------------------------------|------------------------------------------------------------------------------|
| unbehandelte Eisen-/Stahlbauteile, außen | 2x Zinkstaubfarbe 128 | mit dem Lackmaterial des Schlussanstrichs | je nach Anforderung und Auswahl weiterer Aufbau mit z. B. MP-Dickschicht 229 |
| unbehandelte Eisen-/Stahlbauteile, innen | 1x Zinkstaubfarbe 128 | | |

¹⁾ Bei CoilCoating, Pulverlack- und zweikomponentigen Beschichtungen sowie Alu eloxiert empfehlen wir, grundsätzlich mit 2K-Epoxi-Haftgrund 855 zu grundieren.

²⁾ Kann bei ausreichender Schichtdicke auch ohne Schlussbeschichtung belassen werden.

Hinweise

- Öffnen des Gebindes** Gebinde vorsichtig öffnen.
- Ausgeschlossener Einsatzbereich** Nicht für die Beschichtung von Heizungsrohren, Heizkörpern und Holzbauteilen einsetzen.
- Weitere Angaben** Die Angaben in den Praxismerkblättern der zur Anwendung kommenden Produkte beachten.

Technische Beratung

Für weitere technische Auskünfte steht Ihnen der Brillux Beratungsdienst zur Verfügung.
Tel. +49 251 7188-403 oder -416
Fax +49 251 7188-106
tb@brillux.de

Anmerkung

Dieses Praxismerkblatt basiert auf intensiver Entwicklungsarbeit und langjähriger praktischer Erfahrung. Der Inhalt bekundet kein vertragliches Rechtsverhältnis. Der Verarbeiter/Käufer wird nicht davon entbunden, unsere Produkte auf ihre Eignung für die vorgesehene Anwendung in eigener Verantwortung zu prüfen. Darüber hinaus gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Mit Erscheinen einer Neuauflage dieses Praxismerkblattes mit neuem Stand verlieren die bisherigen Angaben ihre Gültigkeit. Die aktuelle Version ist im Internet abrufbar. Version I

Brillux
Weseler Straße 401
48163 Münster
Tel. +49 251 7188-0
Fax +49 251 7188-105
info@brillux.de
www.brillux.de